

Leichter war noch kein aktueller 911

1963 kam einer der berühmtesten Sportwagen der Welt auf den Markt. 60 Jahre 911 feiert Porsche nun mit einem 1963 Exemplare limitierten Editionsmodell. Der Porsche 911 S/T ist mit dem 525 PS (386 kW) starken-Motor des GT3 RS bestückt, der hier erstmals seine Kraft per kurz übersetztem Handschaltgetriebe und Leichtbaukupplung auf die Straße bringt.

Der Porsche 911 S/T wiegt mit fahrfertig 1380 Kilogramm so wenig wie kein anderes Modell der Typenreihe 992. Optional gibt es ein Heritage-Design-Paket, das Anleihen bei der Wettbewerbsversion des 911 S der späten 60er und 70er Jahre nimnmt.

Bezug auf die erste Generation

Die Namensgebung des Editonsmodells orientiert sich an der ersten Neunelfer-Generation. Ab 1969 bot Porsche den 911 S mit einer speziellen Wettbewerbsausführung an. Intern hießen diese Fahrzeuge 911 ST. Modifikationen an Fahrwerk, Rädern, Motor und Karosserie verbesserten die Längs- und Querdynamik. Große Spoiler oder andere aerodynamische Hilfsmittel kamen bei diesen Modellen noch nicht zum Einsatz. Der S/T kombiniert Elemente des 911 GT3 RS mit der Karosserie des 911 GT3 mit Touring-Paket und ergänzt sie um speziell entwickelte Leichtbauteile.

Die Fronthaube, das Dach, die vorderen Kotflügel und die Türen mit den markanten Einzügen bestehen aus leichtem kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff, ebenso wie der Überrollkäfig, der Hinterachsstabilisator und die Versteifungsteile an der Hinterachse. Serienmäßig stattet Porsche Fahrzeug mit Magnesium-Felgen mit Zentralverschluss, Keramikbremsanlage, Lithiumionen-Starterbatterie und Leichtbauglas aus. Zur Gewichstreduzierung tragen auch die reduzierte Dämmung und der Verzicht auf die Hinterachslenkung bei.

Der 911 S/T beschleunigt in 3,7 Sekunden auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 300 km/h. Das Fahrzeug ist serienmäßig mit einer Abrisskante ("Gurney Flap") am ausfahrbaren Heckspoiler ausgestattet. Der Vier-Wege-Sportsitz Plus ist alternativ ohne Aufpreis erhältlich. Das Kombiinstrument und die Uhr des Sport-Chrono-Pakets führt Porsche in historisch grüner Farbgebung.

Bei 292.187 Euro geht's los

Das auf Wunsch erhältliche Heritage-Design-Paket bietet die exklusive exklusiv die neue Außenfarbe Shorebluemetallic sowie die Felgenfarbe Ceramica. Auf den Türen können optional ein Dekorfoliensatz sowie eine frei wählbare Startnummer von 0 bis 99 aufgebracht werden. Porsche-Wappen im klassischen Design des Ur-Elfers an Front, Radzierdeckeln, Lenkrad, Kopfstützen sowie auf dem Fahrzeugschlüssel sind weitere Merkmale.

Im Interieur stellen die Sitzmittelbahnen aus Stoff in Classic Cognac mit Nadelstreifen in Schwarz einen weiteren Bezug zur Historie her. Ergänzt wird das Paket durch eine Semianilin-Lederausstattung in Schwarz/Classic Cognac mit erweiterten Lederumfängen, einen Dachhimmel in perforiertem Dinamica sowie weiteren Elementen aus der Exclusive-Abteilung. Der Schriftzug "Porsche" und die Modellbezeichnung "911 S/T" am Fahrzeugheck sind Gold ausgeführt. Kunden wird außerdem exklusiv den Chronograph 1 – 911 S/T angeboten.

Der Porsche 911 S/T kostet 292.187 Euro. Das Heritage-Paket kostet 17.505 Euro, der Chronograph 11.950 Euro. (aum)



Bilder zum Artikel



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche





Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche





Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket und exklusivem Chronographen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T mit Hertitage-Design-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Porsche 911 S/T.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche